

Universität zu Köln
Philosophische Fakultät
Projekt SUM (Schule-Universität-Museum)
www.sum.uni-koeln.de
sum.koeln@gmail.com

Projekt SUM – NEWSLETTER 11/2013

Sehr geehrte ProjektteilnehmerInnen und –Interessierte,
mit dem Newsletter für den Monat November möchten wir Sie auf **aktuelle Entwicklungen** der SUM-Projektarbeit aufmerksam machen und Sie über **Ausstellungen** in und um Köln informieren. Wir sind weiterhin offen für Ihre **Unterrichtsvorschläge sowie Anregungen** und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Es würde uns sehr freuen, wenn Sie Ihren KollegInnen von SUM erzählen und diese auf unsere Angebote hinweisen.

Ihr SUM-Team wünscht Ihnen viel Spaß beim Lesen!

AKTUELLES

Ethnologie

Projekt „Schönheit und Schönheitsideale im interkulturellen Vergleich“

Das Erzbischöfliche Berufskolleg Köln konnte im letzten Monat als neuer Kooperationspartner für das Projekt SUM dazu gewonnen werden. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche zukünftige Zusammenarbeit, die bereits im November starten wird.

Geschichtswissenschaften

Abschied von Indira Kaffer

Liebe SUM-Partner,

ich bin seit Anfang Oktober nicht mehr für das Projekt SUM tätig. Ich habe nun mein Masterstudium in Geschichte abgeschlossen und arbeite bei DOMiD (Dokumentationszentrum und Museum über die Migration in Deutschland e.V.) in Köln.

Ich möchte mich bei allen Projektpartnern für die spannende Zusammenarbeit bedanken!

Die Arbeit bei SUM hat mir immer Spaß gemacht und ich habe viel dazu gelernt.

Ich werde dem Projekt weiterhin als ehrenamtliche Mitarbeiterin zur Verfügung stehen und auch gerne das ein oder andere Projekt noch übernehmen.

VIELEN DANK!

Ihre

Indira Kaffer

Projekt „Mode in der BRD – ein Spiegel des Zeitgeistes“

Unsere Praktikantin Julia Berrendorf bietet das Projekt „Mode in der BRD – ein Spiegel des Zeitgeistes“ an. Dabei sollen Antworten auf Fragen wie „Was haben BHs mit Emanzipation zu tun und lange Haare mit Revolution?“ gesucht werden und Bezüge zwischen Politik, sozialem Wandel, Musik, Jugendkulturen und Mode hergestellt werden. Das Projekt kann je nach Wunsch sowohl für die Sek I als auch für die Sek II angeboten und entsprechend angepasst werden.

Für mehr Informationen: mkoess@uni-koeln.de

Projekt „Totenkult und Gräber im römischen Museum“

Unsere Praktikantin Tanja Kilzer bietet eine Führung zum Thema "Totenkult und Gräber im römischen Köln" an. **(Hier folgt noch eine genauere Erläuterung der Führung, wird im Laufe der Woche nachgetragen)**

Für mehr Informationen: mkoess@uni-koeln.de

Die Religion der Römer

Die Religion war bei den Römern von entscheidender Wichtigkeit. Kaiser ließen sich von Wahrsagern und Weissagungen von Priestern und Kultvorstehern beraten.

Feste wurden zu den Ehren der Götter gefeiert, Statuen stellen sie dar und auch die großen mythischen Erzählungen drehen sich fast ausschließlich um die Götterwelt. Insgesamt drehte sich das halbe, wenn nicht sogar das ganze Leben der Römer und Römerinnen um die Religion. Welche Götter gab es und für was waren sie zuständig, wie genau beeinflusste die Religion das Leben der Römer, wie lebten und arbeiteten römische Priester und Priesterinnen, welche Kulte es gab und was taten sie genau, wie sah ein Tempel und wie wurde ein Fest zu Ehren einer Gottheit gefeiert?

Diese und noch viele andere Fragestellungen können im Rahmen des Projektes beantwortet werden.

Thematisch kann dieses Projekt zu dem im vollen Umfang durchgeführt werden oder ein Schwerpunkt gesetzt werden. Schwerpunkte wären u.a. Die römischen Götter und ihre Mythen, Das religiöse Leben im Alten Rom, Römische Feste, usw.

Zu dem ist darüber hinaus noch ein Besuch im Römisch-Germanischen Museum zu diesem Schwerpunkt möglich.

Führung im Römisch-Germanischen Museum zum Thema: Tod- und Grabkult im alten Rom

Der römische Grabkult unterscheidet sich wesentlich von dem unserigen und trägt zu dem Verständnis der römischen Kultur maßgeblich bei. Die Führung zeichnet die Entwicklung des Grabkultes im römischen Köln nach und geht auf die Spur der verschiedenen Bestattungsformen und Bestattungsmöglichkeiten in der römischen Antike. Wo befanden sich die römischen Friedhöfe, was geschah wenn ein römischer Bürger starb, wie sahen die Bestattungsrituale aus, welchen Ehren wurden prominenten und reichen Verstorbenen mitgegeben und wie sah überhaupt ein römischer Grabstein aus. Das alles und noch viel mehr geht diese Führung auf den Grund und lässt die Gruppe auf Entdeckungsreise gehen in das Totenreich der Römer.

Weitere Führungen im RGM-Köln

- Klassisch - alle wichtigen Gegenstände und Fundstück aus dem römischen Köln
- Alltag in der römischen Antike - von der Schönheitspflege über das Wohnen bis zum Reisen und Speisen.
- Die Götterwelt im römischen Köln - die römischen Götter und ihre Verehrungsformen in der Colonia.

Kunstgeschichte

Angebote an Teilprojekten

Fächerspezifische Angebote

Ethnologie

- „Tod und Jenseits“ (kultureller Vergleich: Bestattungen, Trauerzeremonien und Dämonenrituale in Indonesien und Sri Lanka)
- Exkursionen: Rautenstrauch-Joest Museum, Köln (verschiedene Teilbereiche)
- „Leben in unterschiedlichen Kulturen“: Schwerpunkte Lebensräume & Wohnen, Schmuck & Kleidung, Rituale & Masken
- „Schönheit & Schönheitsideale“ kultureller Vergleich mit Hennamalerei auf Sansibar und Tatauierungen auf Samoa
- Teilbereiche aus der Ethnologie (Wirtschafts-, Sozial-, Religionsethnologie etc.)

Kontakt: Stephanie Linke (stephanie.linke88@yahoo.de)

Kunstgeschichte

- Projekte „Rund um Köln“ (mit Erarbeitung einer Stadtführung) für die Themen: „Köln im Mittelalter“, Köln im 19. Jahrhundert“ und „Köln in der Nachkriegszeit“
- Projekte für SEK II im Fach Kunst, z.B. „Skulptur der Renaissance“, „Inszenierte Fotografie“
- Teilprojekte zu einzelnen Künstlern, Kunstgattungen oder Epochen
- Einführung in die Ikonographie

Kontakt: Laura Bell (lbell1@smail.uni-koeln.de)

Geschichte

- Jegliche Unterstützung im Rahmen der Facharbeit
- Allgemeine Literaturrecherchen
- Tod und Trauer im historischen Wandel
- Kleidung und Mode im Absolutismus
- Kolonialgeschichte
- Edelweißpiraten. Alternativer Jugendwiderstand im Dritten Reich
- Hexenverfolgung im 16. und 17. Jahrhundert in Köln
- Sport im Kalten Krieg
- Kölner Stadtgeschichte
- Englische Geschichte

Kontakt: Monja Köss (mkoess@uni-koeln.de)

Fächerübergreifende Angebote

- Durchführung bereits bestehender Teilprojekte aus den drei Fachbereichen (vgl. Homepage unter **www.sum.uni-koeln.de**)
- Besuch der Universität und der Institutsbibliotheken (z.B. Recherchemodul)
- Begleitung und Organisation von Führungen in der Universitäts- und Stadtbibliothek
- Begleitung von Exkursionen in Ausstellungen der Kölner Museen

Kontakt: sum.koeln@gmail.com

AUSSTELLUNGEN / Köln

Kölnisches Stadtmuseum

>125 JAHRE KÖLNISCHES STADTMUSEUM. 125 mal gekauft – geschenkt – gestiftet

(22. Juni bis 10. November 2013)

> Projekt Blickwinkel. Geschichte und Geschichten – nicht nur für Imis

(dauerhafte Audioführung)

Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud

>Geheimnisse der Maler. Köln im Mittelalter (20. September 2013 — 9. Februar 2014)

Museum Ludwig

>Not Yet Titled. Neu und für immer im Museum Ludwig (11. Oktober 2013 — 26. Januar 2014)

Museum für Angewandte Kunst Köln

>Boys get skulls, girls get butterflies. Schmuck im MAKK (21. September — 15. Dezember 2013)

Museum Schnütgen

Seide statt Sünde. Feierliche Kleidung zur Vorbereitung auf den Gottesdienst (23. Mai 2013 — 24. August 2014)

Rautenstrauch-Joest Museum

- > Dauerausstellung: „Der Mensch in seinen Welten“
- > Sonderausstellung! (12.10.2013 – 27. 04.2014): „Tapa – Kunst und Lebenswelten“

Universität zu Köln

- > Wanderausstellung: „Landschaft Ressourcen“ (freier Eintritt!) (27.09.-31.10.2013 und 02.12.-14.02.2014)

Nähere Informationen zu den genannten Ausstellungen und weitere Angebote finden Sie auf folgenden Seiten:

- www.museenkoeln.de
- www.erlebnismuseen.de
- www.kunstsammlung.de